

Medienmitteilung der Stadtwerke Wetzikon

1. Oktober 2016

Biogasanlage durch Nicola Spirig getauft

Sie weiss, was es bedeutet, Energie bereitzustellen: Nicola Spirig, Triathletin und mehrfache Medaillengewinnerin an Olympischen Spielen taufte am Samstag die neue Biogasanlage in Wetzikon auf den Namen «Nicola». «Wo nachhaltig Energie produziert wird, da bin ich gerne dabei», erklärte sie anlässlich der Autogrammstunde, welche im Anschluss an den Taufakt stattfand.

Rundgänge mit technischen Informationen

Wetzikerinnen und Wetziker erhielten die Gelegenheit, sich die neue Anlage durch Fachpersonen erklären zu lassen. Auf den rund 40-minütigen Rundgängen konnten Fragen geklärt werden und die Gäste erhielten die Gelegenheit, sich über diese Premiere – im Kanton Zürich gibt es noch keine vergleichbare Anlage – unterrichten zu lassen. Besonders geschätzt haben die ausführlichen Rundgänge auch zahlreiche Parlamentarier, die sich von der Innovation der durch sie einst bewilligten Anlage überzeugten. Eine kleine Festwirtschaft lud zum Verweilen und zum Austausch ein. Dabei kamen insbesondere auch die Elektrotankstelle für Autos und die verschiedenen Energiepakete zur Sprache, welche Stromkunden in Wetzikon wählen können.

Wie wenn 400 Buchen Luft reinigen

Mit der Biogas-Aufbereitungsanlage verfügt Wetzikon über ein zukunftsweisendes Projekt der erneuerbaren Energie. Die Anlage erzeugt umweltfreundliche Energie für rund 200 Einfamilienhäuser. Ein einziges Einfamilienhaus würde mit dem ausschliesslichen Verbrauch von Biogas so viel CO₂-Ausstoss sparen, wie 400 Buchen in einem Jahr die Luft reinigen könnten.

Bild: Nicola Spirig tauft die neue Biogasanlage der Stadtwerke.

Für Rückfragen:

Jürg Flückiger, Geschäftsführer, Stadtwerke Wetzikon, Telefon +41 44 934 41 41

juerg.flueckiger@stadtwerke-wetzikon.ch